

»Also, was sind Disponenden?«

Frage ich. — Sie lächelt still:

»Disponenden, das sind Bücher,
Die man noch nicht bezahlen will.«

»Hm. Ganz recht. Ich seh', Sie haben
Diese Frage schon erfasst,
Und bei dem, was vorgekommen,
Wirklich fleißig aufgepaßt.

Was sind denn nun Remittenden? —
Und ihr frommes Auge glüht:
»Remittenden sind die Bücher,
Die man vor Ostern bar bezieht.«

Und ich stug' vor weitrer Frage, —
Zweifellos! — Sie hat Talent.
Aber, — neigt sich's zum Verlage
Oder mehr zum Sortiment? —

Nun, die Zukunft mag entscheiden,
Wem die Kleine sich verschreibt,
Wenn sie nur in Kriegeszeiten
Fleißig mir zur Seite bleibt.

W.

O. H.

Unsere Berufsgenossen im Felde.

I. Deutsche Armee.

Neue Folge X.

(IX siehe Nr. 85.)

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil
Alt, Friedrich	Mittelh.: Johannes Alt in Frankfurt a. M.	Komp.-Feldw.i.Großh.- Hess. Inf.-Landst.-Bat Nr. 5.
Andorff, G.	Mittelh.: Gebr. Andorff in Sagan (Schles.)	Gren. i. Gren.-Rgt. Nr. 7.
Bahn, Timotheus	i. H. Friedrich Bahn in Schwerin (Mecklb.)	2. Garde-Fußart.-Rgt.
Behm, Ernst	i. H. Trowitsch & Sohn in Berlin	Landw.-Inf.-Rgt. Nr. 12
Breitling, Robert	Prokurist: Süddeutsches Verlags-Instit. Julius Müller in Stuttgart	Unteroff.i.Landw.-Inf.- Rgt. Nr. 119.
Busch, Karl	i. H. J. Kocher's Buchh. in Reutlingen	Landw.-Inf.-Rgt. Nr. 123.
Cleinow, George	Geschäftsf.: Verlag der Grenzboten, G. m. b. H. in Berlin	Als Oberltn. b. Ostheer m. d. Berw. d. Presse- Angelegenh. betr.
Dedert, Emil	i. H. Rainer Hosh in Reuttschein	Ers.-Bat. d. Landw.- Inf.-Rgts. Nr. 107.
Dunker, Erdmann	i. H. A. Marcus & C. Weber's Verlag in Bonn	Refr.-Dep. d. Ref.-Inf.- Rgts. Nr. 25.
Eber, Ernst	i. H. Boylen & Maasch in Hamburg	Gren. in e. Refr.-Dep., Ers.-Bat.
Fernau jr., Curt	i. H.: E. Fernau in Leipzig	Einj.-Freiw. i. Sächf. Karab.-Rgt.
Füffel, Louis	i. H. Kengerische Buchh. Gebhardt & Willisch in Leipzig	Gefr. i. Ref.-Inf.-Rgt. Nr. 104.
Gentzsch, Oskar	i. H. Ch. Delachaux in Vevey (Schweiz)	Ers.-Ref. i. Ref.-Inf.- Rgt. Nr. 107.
† Heidelmann, Carl*)	i. H. Anton Heidelmann in Bonn	Musketier (Rgt. unbel.)
Hellscher, W.	früh. i. H. J. C. C. Bruns' Verlag in Minden i. W.	Landsturmmann im 1. Landst.-Inf.-Ers.-Bat.
Heinicke, Ernst	i. H. Dietrich'sche Buchh. in Hamm i. W.	Kriegsfreiw. i. Landw.- Inf.-Rgt. Nr. 36.
Hering, Theo	i. H. A. Marcus & C. Weber's Verlag in Bonn	Ers.-Bat. d. Ref.-Inf.- Rgts. Nr. 30.
Huber, Alfons W.	i. H. Gebr. Doppler in Baden	Bayr. Landw.-Rgt. Nr. 12.
Kiesler, Claus	i. H. Theodor Fröhlich's Buchh. Inh. Otto Brandt in Berlin	Garde-Fußart.-Rgt.
Kloschis, Max**)	i. H. E. Ziemssen's Buchh. in Zoppot	Ers.-Bat. d. Ref.-Inf.- Rgts. Nr. 61, bef. 3. Bizefeldw.
Klöpper, Rudolf	i. H. Ullstein & Co. in Berlin	Ers.-Ref. im Leib-Gren.- Rgt. Nr. 8.
Koch, Ludwig	zul. i. H. A. Franke in Bern (Schweiz)	Unteroff. i. Bayer. Ref.- Inf.-Rgt. Nr. 23.
Kohler, Franz	i. H. Ulrich Roser's Buchh.- u. Kunsth. in Graz	Kriegsfreiw. i. Bayer. Inf.-Rgt. Nr. 16.

*) Gefallen, siehe Personalmeldungen in Nr. 79.

***) Siehe auch den Eintrag im Bbl. 1914. Nr. 216.

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Koll, Willi	i. H. Carl Bath vorm. Mittler's Sort. Buchh. A. Bath in Berlin	Refr.-Dep. d. Garde- Jäger-Bat., Potsdam.
König, Ludwig	Lehrling i. H. Rud. Koeppel vorm. A. Otto's Hofbuchh. in Neustadt	Leutn. i. Bayer. Inf.- Rgt. Nr. 33.
Körting, Karl	früher i. H. Dulau & Co. Ltd. in London	San.-Unteroff. im 10. Bayer. Feldlaz.
Lehmann, Kurt	i. H. Wilhelm Knapp in Halle a. S.	Kriegsfr.-Gefr. i. 1. Fuß- art.-Bat.
Menth, Jakob	i. H. Jacques Rosenthal in München	b. e. Milit.-Prüfungst.
Mouton, Bernhard	i. H. Caritas Buchhand- lung in Freiburg i. Br.	2. Refr.-Dep.
Müller, Julius	v. d. Fa.: Süddeutsches Verl.-Institut Julius Müller in Stuttgart	Offiz.-Stellvertr. im Landwehr-Inf.-Rgt. Nr. 121.
Münch, Max	i. H. Boylen & Maasch in Hamburg	2. Arm.-Bat.
Oppel, Ludwig	i. H. Franck'sche Ver- lagshandlg. W. Keller & Co. in Stuttgart	i. e. Ref.-Inf.-Rgt.
Penner, Fritz*)	i. H. Otto Schmidt- Vertsch, G. m. b. H. in München	Unteroff. i. Gren.-Rgt. Nr. 5.
Richter, Alfred	i. H. Friedrich Bahn in Schwerin (Mecklb.)	Ers.-Ref. i. Gren.-Rgt. Nr. 89.
Späth, Arthur	i. H. Jacques Rosenthal in München	b. e. Milit.-Prüfungst.
Tieding, Arthur	i. H. Trowitsch & Sohn in Berlin	Ers.-Landw.-Rgt. Nr. 4.
† Tschirdewahn, Emil**)	i. H. Karl Danehl in Allenstein	Kriegsfreiw. in einem Inf.-Rgt.
Wille, Max	i. H. A. Marcus & C. Weber's Verlag i. Bonn	Ers.-Bat. d. Ref.-Inf.- Rgts. Nr. 30.

II. Österreichisch-ungarische Armee.

Neue Folge V. (IV siehe Nr. 85.)

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil
Fischer, Franz	i. H. Wallishausser'sche K. u. K. Hofbuchhandlg. in Wien	Inf.-Rgt. Nr. 45.
Pieke, Josef	i. H. Arnoldische Buchh. in Dresden	Landst.-Inf.-Rgt. Nr. 42.
Romanovskij, Ferd.	i. H. Franz Makner in Wien	Landst.-Inf.-Rgt. Nr. 80.
Seib, Wilhelm	i. H. Franz Makner in Wien	Landst.-Inf.-Rgt. Nr. 95.

Feldpost.

Fahrten in den Karpathen.

(Vgl. die Feldnummer [71].)

Da der Bericht über meine Fahrt in die Karpathen Ihr Interesse gefunden hat, so möchte ich ihn durch folgende Mitteilungen über meine weiteren Schicksale ergänzen. Bis zum 4. März wurden uns nach einem mehrtägigen Aufenthalt im Schützengraben stets ein paar Ruhetage in einem Hause der hiesigen Dorfbewohner gewährt. In Selbstverleugnung und Ergebenheit habe ich den engen und schmutzigen Raum mit Menschen und Vieh geteilt, mich von meinem Burschen aber stets auf dem typischen langen Tisch betten lassen, den großen und kleinen Sorgen der Mannschaften offenes Ohr geschenkt und manchen Beitrag zur Geschichte des Seelenreichtums unserer Leute gesammelt. Obwohl ich zu Hause nicht zu den Frühauftretern gehörte und mich erst von der lieben Sonne wecken ließ, wenn sie verstoßen durch das Fenster über meine Lagerstätte huschte, wechselte ich hier sofort meine alte Lebensgewohnheit. Nicht festzustellen vermochte ich, ob dies auf den regelmäßigen Bedruf des Hahns in meinem Quartier oder auf die Verantwortung zurückzuführen war, die man in sich trägt und die von Vorgesetzten erst recht gefordert wird. Am 5. März rückten wir in der stillen Hoffnung, daß uns nach Ablauf von einigen Tagen wiederum schöne Stunden in angenehmen Heimen winken würden, in die neue Stellung ein. Jedermann weiß, daß unsere Kräfte hier nur schwach sind und wir einen an Zahl weit überlegenen Gegner vor uns haben. Das, was man erst nur anzudeuten wagte, ist zur Tatsache geworden; in dem selbstgeschaffenen Eigenheim führen wir am 12. April noch dasselbe abgabenfreie Dasein wie anfangs März. Wenn ich Photograph wäre, würde es mir eine besondere Freude be-

*) Wurde bei Tannenbergl durch einen Schuß in den linken und in den rechten Arm und bei Lodz durch Brustschuß schwer verwundet. Steht seit Februar bereits wieder im Felde.

***) Gefallen, siehe Personalmeldungen in Nr. 90.